

Freitag, 13. Feb. 2015, 19:30

WARTBURG

Musik – Theater – Labor

Visualisierte Musik zu E.T.A Hoffmann

Visualisierungen von:

Julian Breuer | Beyza Nur Yilmaz | Monja Lalorta | Sandra Nickolay |

Nicole Rehm | Tobias Hartung | Aljoscha Müller

Nadja Schönleber | Joshua Ulitzsch | Hai Yen Do | Vanessa Dahl |

Alexander Kluge | Seweryn Zelazny | Chris Schlaadt

Kompositionen von

Nan Liu | Isabel González | Florian Wöber | Ignacio Zudaire | Xiaobai Liu

| Sina Sadeghpour | Bo Liu

Flöte Damian Barnett

Klarinette Sina Sadeghpour

Violoncello Elias Schomers

Gitarre/E-Gitarre Florian Wöber

Schlagzeug Mirijam Wallau

Gesang Maren Schwier & Johannes Mayer

Überleitende Improvisationen von und mit Diego Ramos (Violine)

Leitung

Prof. Orm Finnendahl, Prof. Tjark Ihmels,

Prof. Gerhard Müller-Hornbach

Eine Kooperation mit dem IzM der Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

HESSISCHES
STAATSTHEATER
WIESBADEN

Filmmacher Julian Breuer

Alltagsfremd

Werkkommentar

Die Dinge die uns als fest und beständig erscheinen, bilden die Grundpfeiler für das, was wir Wirklichkeit nennen. Wenn diese Pfeiler wackeln, ist die Realität plötzlich Einsturz gefährdet.

Biografie

Aufgewachsen am Niederrhein, zum Groß werden nach Mainz gezogen. Interessiert an Bearbeitung von Fotos, Manipulation von Videos und allem was neue Welten erschafft. Seit 2012 Student an der Hochschule Mainz im Studiengang Zeitbasierte Medien.

Filmmacherin Beyza Nur Yilmaz

Farbenspiel

Werkkommentar

Ich habe mit Farben verschiedener Art experimentiert und versucht interessante Kompositionen und Kontraste zu schaffen.

Biografie

Ich bin 20 Jahre alt, stehe noch am Anfang meines Studiums und suche noch nach meinen persönlichen Studienschwerpunkten. Auch zuvor war ich künstlerisch aktiv und habe mein Abitur mit Schwerpunkt Kunst absolviert.

Filmmacherin Monja Lalorta

Identität

Werkkommentar:

Visualisierung der Selbstwahrnehmung im Bezug auf Transsexualität.

Biografie

Seit 2012 Studentin an der Hochschule in Mainz, zeitbasierte Medien mit dem Schwerpunkt Film.

Filmmacherin Sandra Nickolay

Ink & Ice / Wolf

Werkkommentar

Der nie endende Kampf zwischen Gut und Böse.

Biografie

Ich bin 27 Jahre alt und studiere seit 2013 an der HS Mainz zeitbasierte Medien mit dem Schwerpunkt Film.

Filmemacherin Nicole Rehm
Die Traumtänzerin

Werkkommentar
Raum und Zeit, Traum und Wirklichkeit.

Biografie
Ich wurde 1991 im schönen Mainz am Rhein geboren. Auch meine Kindheit und Jugend verbrachte ich dort. Schon immer interessierte ich mich für Kunst und Design und entschied mich nach meinem Abitur, ein Designstudium zu beginnen. Seit Anfang 2013 studiere ich nun zeitbasierte Medien an der Hochschule in Mainz. Mein Schwerpunkt liegt bei Fotografie und Film.

Filmemacher Tobias Hartung und Aljoscha Müller
Olympia und ihre Schwestern

Werkkommentar
Inspiriert von E.T.A. Hoffmanns „Der Sandmann“ steht in diesen Bildern das Motiv der Puppe im Vordergrund. Realität und Alptraum, Leben und Tod umspielen das Hauptmotiv in einem blutigen Prozess des Verfalls.

Biografie
Tobias Hartung (24) Studiert im 7. Semester Zeitbasierte Medien an der HS Mainz. Mit Interaktiver Kunst/Medien als Schwerpunkt arbeitet er bereits das zweite Mal in der Kollaboration der beiden Hochschulen mit.

Aljoscha Müller(26) studiert ebenfalls im 7. Semester Zeitbasierte Medien an der HS Mainz. Szenischer Film und 2D Animation bilden seine Schwerpunkte.

Filmemacherin Nadja Schönleber
Seifenblasen

Werkkommentar
Schnelle und langsame Bewegungen der Seifenblasen sollen die Musik widerspiegeln und der Stimmung entsprechen.

Biografie
Ich bin 22 Jahre alt und wohne im schönen Rheingau. Ich habe bereits eine Ausbildung als Hotelfachfrau abgeschlossen, habe dann aber meine Leidenschaft fürs Filme machen und designen entdeckt. In meinem Studiengang möchte ich mich auf Film und Interaktion spezialisieren.

Filmmacher Joshua Ulitzsch
organic sculptre

Werkkommentar

Dieses Projekt eröffnet einem die einzigartige Möglichkeit, das Experimentelle und Abstrakte an seine Grenzen zu treiben.

Biografie

Mein Abitur absolvierte ich an dem Beruflichem Gymnasium "August Bebel Schule" für Mediendesign. Dort wurde auch meine Interesse zum Film geweckt, die mich später auf die HS Mainz brachte. Dort studiere ich nun im zweiten Semester "zeitbasierte Medien" mit dem Schwerpunkt Film.

Filmmacherin Hai Yen Do
Faszination Muster

Werkkommentar

Einfache Formen und Bewegungen, die man fasziniert und lange gerne anschaut.

Biografie

Kunst und Design in jeglicher Form interessieren mich schon seit ich denken kann. Seit 2014 studiere ich Mediendesign an der Hochschule Mainz und möchte mich auf Animation spezialisieren. Neben der Animation, sammle ich auch gerne Erfahrungen in anderen Bereichen.

Filmmacherin Vanessa Dahl
Fragmente

Werkkommentar

Spiegelbild in Spiegelscherben, statisch und bewegt. Symbolisiert werden soll die Dissoziation bzw. Persönlichkeitsspaltung des Ichs. In einigen Momenten wird das gesamte Spiegelbild fast greifbar, um dann doch wieder in seiner Ganzheit unkenntlich zu bleiben.

Biografie

Ich bin 21 Jahre alt, Studentin der Hochschule Mainz im Fach Zeitbasierte Medien und im 3. Semester. Geboren bin ich im beschaulichen Bad Soden, in der Nähe von Frankfurt am Main. Während meiner Schulzeit hat es mich kurzzeitig nach Kanada, nach dem Abitur nach Guatemala und für den Bundesfreiwilligendienst schließlich nach Mainz verschlagen, wo ich geblieben bin und es mir bisher sehr gut gefällt.

Filmmacher Alexander Kluge
Vergessen

Werkkommentar: Alt, verfallen und vergessen, mein Beitrag zeigt die Schönheit und den Schrecken verlassener Orte, die an längst vergangene Tage erinnern und denen eine düstere Romantik anhaftet.

Biografie: Ich bin 20 Jahre alt und stamme aus dem verregneten Sauerland, wo ich aufwuchs und mein Abitur am "Gymnasium der Stadt Lennestadt" absolvierte. Seit dem Sommersemester 2014 studiere im Bachelorstudium Mediendesign an der Hochschule Mainz, wo ich mich fachlich in den Bereichen Animation und Film spezialisieren möchte.

Filmmacher Seweryn Zelazny
frei nach star trek

Werkkommentar: Der Weltraum, unendliche Weiten. Wir schreiben das Jahr 2015. Wir sind unterwegs, um fremde Galaxien zu erforschen, neues Leben und neue Zivilisationen. Viele Lichtjahre von der Realität entfernt dringen wir in Galaxien vor, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat.

Seweryn Zelazny geboren 1977 in Polen, 1989 Flucht nach Deutschland. Seit 1999 als Fotograf tätig. Er arbeitete 1999 - 2003 als Schauspieler am Schauspiel Frankfurt bevor er 2010 das Studium Medien-Design an der FH Mainz mit Diplom absolvierte. Seine Medienkunst entwickelte er im Masterstudiengang Zeitbasierte Medien bei Prof. Tjark Ihmels weiter, welches er 2013 beendete.

Chris Schlaadt

Masterabsolvent in Mediendesign an der Hochschule Mainz.

Obwohl sein Schwerpunkt vor allem bei der Filmproduktion liegt ist dies die fünfte Teilnahme an dieser Veranstaltung.

Komponistin Isabel González
Erebus Odora

Werkkommentar

“That not a moth with vain desire / Is shrivel'd in a fruitless fire...”
- Alfred Tennyson, In Memoriam A.H.H. (1849)

Biografie

Isabel González wurde in Bogotá (Kolumbien) geboren. Seit 2013 studiert sie Komposition mit Schwerpunkt Elektronik bei Orm Finnendahl an der HFMDK Frankfurt.

Komponistin Nan Liu
Komplementarität

Werkkommentar: Was man sieht. Was man hört. Zwischen Real und Unreal denkt man immer nach

Biografie: Nan Liu geboren 1989 in Chifeng (China), studiert seit dem Wintersemester 2013/14 Komposition bei Prof. Orm Finnendahl an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt.

Komponist Florian Wöber
Kristall 4 (3. Verwandlung)

Werkkommentar

Das Stück "Kristall IV" entstand im Januar 2015. Ich versuchte bei diesem Stück die (fast) immer gleiche Harmonie immer unterschiedlich, gleich einem sich langsam drehenden Kristall, der in jeder Lichtbrechung anders aussieht, zum Klingen zu bringen.

Biografie

Florian Wöber, geboren 1988, studiert seit dem Wintersemester 2008/09 Gitarre (zunächst IGP, seit dem Wintersemester 2014/15 Master IP) bei Prof. Christopher Brandt an der HfMDK in Frankfurt. Zusätzlicher Unterricht im Fach Komposition zunächst bei Prof. Gerhard Müller-Hornbach, dann bei Prof. Johannes Quint.

Komponist Ignacio Zudaire
Reflejo de sue os (Abbild der Träume)

Werkkommentar

Das Musikstück unterteilt sich in zwei kompositorische Momente: die Realität und der Traum. Für die Realität liegt eine melodische Struktur zugrunde, die Olivier Messiaen erstellt hat. Der Rhythmus wurde von einem Text E.T.A. Hoffmanns von mir transkribiert. Für den Traum wurde eine Reihe von Akkorden verwendet, die gleichzeitig mit anderen Akkorden einen Nachklang erzeugen. Es ist ein ständiges Kommen und Gehen dieser beiden Teile in meiner Komposition. Der Traum ist mein Lieblingsteil und ich habe deshalb diesen Titel gewählt. Traum und Realität tauchen auf und verschwinden wie ein bewegtes Bild

Biografie Ignacio Zudaire wurde in Rauch (Argentinien) geboren. Er studiert seit 2013 bei Gerhard Müller Hornbach an der HFMDK Frankfurt im Masterstudiengang Komposition.

Komponistin Xiaobai Liu
Traumbild

Werkkommentar

Besteht zwischen Traum und Realität eine Kommunikation? Die Klänge lassen Bilder entstehen, die zu der realen Bildwelt im Widerspruch stehen: Illusion?

Biografie

Xiaobai Liu, geboren 1989 in ShenYang (China), studiert seit 2010 Komposition bei Gerhart Müller-Hornbach.

Komponist Sina Sadeghpour
Der perfekte Maschinist

Werkkommentar

Mein Stück bezieht sich auf zwei Kapitel aus der Kreisleriana "Der perfekte Maschinist" und "Ombra adorata". Ich habe versucht Elemente aus beiden Ideen zu verbinden- maschinelle Rhythmik und schattenhafte Klänge.

Biografie

Sina Sadeghpour (1977) ist in Teheran/Iran geboren. Er hat dort seine erste musikalische Ausbildung und sein Musikstudium absolviert. Staatliche Prüfung für Musikerzieher am Hoch'schen Konservatorium Frankfurt, Diplomstudium Klarinette an der HfMDK. Momentan schließt er seinen Masterstudiengang Komposition bei Prof. Müller-Hornbach ab.

Komponist Bo Liu
Olimpia

Werkkommentar

Olimpia ist eine wichtige Rolle in Roman „Der Sandmann“ von E.T.A. Hoffmann. Sie ist ein Roboter ohne Emotion und Gedanken und kann auch nicht sprechen. Aber wegen ihres wunderschönen Aussehens ist die männliche Hauptfigur des Romans stark von ihr angezogen und hat sich in sie verliebt.

Biografie

Bo Liu wurde 1986 in China geboren. Vom September 2005 bis Juni 2010 studierte er Komposition und Musiktheorie an der Sichuaner Musikhochschule in China. 2012 begann er sein Masterstudium in Komposition bei Prof. Gerhard Müller-Hornbach an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main.

Nachweise

Die Biografien und Stücktexte wurden uns von den Beteiligten zur Verfügung gestellt

Impressum

Spielzeit 2014/2015

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Intendant: Uwe Eric Laufenberg

Musik-Theater-Labor - Leitung: Ernst August Klötzke

Technische Gesamtleitung: Dominik Maria Scheiermann

Musik-Theater-Labor

Spielzeit 2014/15

24. November 2014

Luigi Nono zum 90. Geburtstag

13. Februar 2015

Visualisierte Musik zu E.T.A. Hoffmann

NÄCHSTE VERANSTALTUNG

1. März 2015, 15.00 Uhr, Foyer

Internationale Ensemble Modern Akademie

Hanns Eisler: Streichquartett (1937)

Nina Šenk: Movimento fluido III (für Flöte, Englischhorn, Klarinette und Klavier) (2007)

Morton Feldman: »Two instruments« für Horn und Cello (1958)

Sven-Ingo Koch: Cantus für Klarinette, Viola, Klavier (2009)

Thomas Adès: Sonata Da Caccia Op. 11 (1993)

Michael Quell: Anamorphosis II (2002/03)